

Almosenturm

Ausgabe Nr. 7 - KW13

1. April 2016



Samstag 23. April

19 Uhr | Pfarrheim Pia Fidelis Obernburg

antíqua et nova

alte und neue Musik

mit Werken aus
Renaissance und Moderne

Es musizieren Solisten, Ensembles und
Orchester der Musikschule Obernburg e.V.

Leitung Annette Bächler und Frank Wittstock

Eintritt frei

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Eine Stadt oder Gemeinde kann sich glücklich schätzen, wenn es in ihr Bürgerinnen und Bürger gibt, die sich um ihr Gemeinwesen kümmern.

So hat sich jüngst eine Initiative gebildet, die sich für den Erhalt des Grabmals der Armen Schulschwestern im Obernburger Friedhof einsetzt. Bekanntermaßen haben sich die Ordensfrauen über 150 Jahre lang große Verdienste um unsere Stadt erworben. Auf Initiative von Bürgermeister a.D. Wendelin Imhof und mit Unterstützung des Heimat- und Verkehrsvereins Obernburg, des Anna-Kapellen-Vereins sowie der Stadt Obernburg a.Main soll das Schwesterngrab neu gestaltet werden. In den Wochen bis zur diesjährigen Anna-Oktav soll es mit vereinten Kräften so hergerichtet werden, dass es in würdiger Form und auf Dauer an das segensreiche Wirken der Schwestern in Obernburg erinnert. Wenn Sie also in den nächsten Tagen und Wochen Veränderungen am Grabmal der Armen Schulschwestern wahrnehmen, so dienen diese ausschließlich dem eben genannten Zweck.

Wie Sie der örtlichen Presse entnehmen konnten, sind wir auch in der Angelegenheit „Kreßstraße 2“ einen wichtigen Schritt weitergekommen. Erfreulicherweise hat ein Bürger unserer Stadt das Anwesen gekauft und sich zum Ziel gesetzt, in der Immobilie ein Ärztehaus zu realisieren, und der Stadtrat und die Stadtverwaltung werden ihn dabei nach Kräften unterstützen. Nach dem in der letzten Stadtratssitzung vorgestellten engen Zeitplan soll mit dem Bauvorhaben bereits im September dieses Jahres begonnen werden. Nach ungefähr einem Jahr Bauzeit soll es bis zum Herbst des kommenden Jahres den neuen Nutzern zur Verfügung stehen.

Weitere Projekte werfen ebenfalls ihre Schatten voraus. So steht für Anfang April der Baubeginn der neuen Mömling-Brücke in Eisenbach bevor. Auch auf die Inbetriebnahme der Gemeinschaftsunterkunft an der Hubert-Nees-Straße haben wir uns gut vorbereitet. Ca. 100 Mitbürgerinnen und Mitbürger haben sich in fünf Helferkreisen zusammengefunden, um den ankommenden Flüchtlingen und Asylbewerbern einen guten Start bei uns zu ermöglichen. Nach unseren letzten Informationen wird sich jedoch die Erstbelegung aufgrund von Verzögerungen im Baufortschritt um einige Wochen nach hinten verschieben. Die Regierung von Unterfranken als Betreiberin der Einrichtung wird uns rechtzeitig darüber informieren.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in den Frühling!

**Ihr Bürgermeister
Dietmar Fieger**



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt Almosenturm



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 39 • E-Mail: mail@obernburg.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr • Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr,
Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Amtliche Mitteilungen -

Wir weisen darauf hin, dass am 01. April 2016 die Hundesteuer für das Jahr 2016 fällig ist.

Weiterhin bitten wir alle Hundehalter, die bis dato Ihren Hund noch nicht angemeldet haben, diesen sofort bei der Stadt Obernburg a.Main anzumelden.

Aufgrund der städtischen Hundesteuersatzung sind die Hundehalter verpflichtet einen über 4 Monate alten Hund unverzüglich bei der Stadt Obernburg zu melden.

Sollten Sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, sieht sich die Stadt Obernburg gezwungen von den betroffenen Personen ein Verwarnungsgeld zu erheben.

Anmeldung:

Stadt Obernburg a.Main, Tel. 06022 / 6191 0 bzw. Frau Becker unter 06022/619130 oder Frau Koch unter 06022/ 6191 34, heike.becker@obernburg.de oder online unter www.obernburg.de

Stadtkasse nicht besetzt

Am 4. und 5. April 2016 bleibt die Kasse im Rathaus wegen einer Mitarbeiterschulung geschlossen.

Pavement Management System - Gesellschaft für Straßenanalyse überprüft Obernburger Straßennetz

Wer derzeit aufmerksam durch die Straßen von Obernburg geht, wundert sich vielleicht über ein weißes Fahrzeug, das im Schrittempo durch die Straßen fährt. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um ein Erfassungsfahrzeug der Gesellschaft für Straßenanalyse (GSA) aus Kaiserslautern.

Derzeit führt die GSA in Kooperation mit der Ingenieurgesellschaft Steenken & Breitenbach mbH aus Laudenbach eine Befahrung und Zustandserfassung des Straßennetzes der Stadt Obernburg durch. Bei einem Ortstermin am Freitag stellte Techniker Dirk Behrens von der GSA der Stadt Obernburg die Vorgehensweise vor. Ziel der Maßnahme ist es, umfängliche Daten für den Aufbau einer Straßendatenbank (Road-System) zu erhalten.

Bei der Befahrung mit dem Messfahrzeug wird für sämtliche Ortsstraßen eine Zustandserfassung durchgeführt. Insgesamt werden 11 verschiedene Schadensmerkmale erfasst, die entsprechend dokumentiert und ausgewertet werden. Durch die Befahrung werden vorhandene Schäden wie Risse, Spurrinnen und Schlaglöcher vom Techniker der GSA erfasst. Als Ergebnis der Erfassung und Bewertung erhält die Stadt Obernburg ähnlich wie beim Kanalschadenskataster schließlich einen gesamtheitlichen Überblick über den Zustand der Straßen sowie auf dieser Grundlage eine entsprechende Prioritätenliste mit Maßnahmenkatalog.



Foto: Techniker Dirk Behrens von der GSA (orange Jacke) informiert am Freitag bei einem Ortstermin Bürgermeister Dietmar Fieger, Marc Steenken von der Ingenieurgesellschaft Steenken & Breitenbach (Laudenbach) der gemeinsam mit der GSA die Maßnahme plante und Rolf Baumann vom städtischen Bauamt (von links) über die Vorgehensweise „Pavement Management System“.

Mit den Ergebnissen lassen sich die Haushaltsmittel gezielt und systematisch für eine sinnvolle Straßenunterhaltung einsetzen. Ziel der Stadt Obernburg ist es, die innerörtlichen, städtischen Straßen nicht nur „notzufflicken“, sondern diese sinnvoll zu bewirtschaften und die erforderlichen Finanzmittel sinnvoll und strategisch einzusetzen.

Mit der Straßendatenbank steht der Stadt Obernburg - nicht zuletzt durch die Verbindung mit einem Geoinformationssystem – zukünftig ein zeitgemäßes Werkzeug für die Verwaltung der Straßen

sowie für die Planung und Umsetzung von optimalen Unterhaltungsmaßnahmen für das gesamte Straßennetz zur Verfügung. In den Landkreisen Miltenberg und Aschaffenburg beschäftigen sich bereits mehrere Kommunen mit diesem Instrument der Bewertung des Netzes.

Als Ergebnis der Erfassung und Bewertung erhält die Stadt Obernburg - ähnlich wie beim Kanalschadenskataster – einen gesamtheitlichen Überblick über den Zustand der Straßen sowie auf dieser Grundlage eine entsprechende Prioritätenliste mit Maßnahmenkatalog.

Feuerwehr-Ehrenzeichen 25 Jahre aktiver Dienst

Landrat Jens Marco Scherf und Kreisbrandrat Meinrad Lebold verliehen in einem feierlichen Rahmen am 11.03.2016 das Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25- und 40-jährigen Dienst an zahlreiche ehrenamtliche Einsatzkräfte. Aus Obernburg erhielt dieses Ehrenzeichen **Martin Spilger** für 25 Jahre aktiven Dienst bei der Obernburger Wehr.



Von links nach rechts: Landrat Jens Marco Scherf, Martin Spilger, 1. Kdt. Dominik Reis, Bürgermeister Dietmar Fieger, Kreisbrandrat Meinrad Lebold

Lisa Fischer nach 26 Jahren Tätigkeit als Reinemachefrau in den Ruhestand verabschiedet



vlnr: Personalratsvertreter Uwe Schmitt, Frau Lisa Fischer, Bürgermeister Dietmar Fieger

Nach 26 Jahren Tätigkeit als Reinemachefrau, zuletzt zuständig für die Stadthalle Obernburg, verabschiedete Bürgermeister Dietmar Fieger Frau Lisa Fischer im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses.

Frau Fischer begann ihre Tätigkeit bei der Stadt Obernburg im Jahre 1989 als Reinigungsfachkraft im Römermuseum und als Aushilfe in der Musikschule Obernburg.

Im Rahmen einer Umorganisation war Frau Fischer ab Januar 2013 für die Reinigung der Stadthalle Obernburg zuständig. Lange Zeit übernahm Frau Lisa Fischer auch ehrenamtlichen Aufsichtsdienst im Römermuseum.

Bürgermeister Fieger dankte für das gewissenhafte und zuverlässige Engagement, überreichte ein Blumengebinde und eine Dankurkunde.

Geburten

11.03.2016 Paula Ohl, Kastanienweg 9
Eltern: Corinna und Thomas Ohl

Sterbefälle

16.03.2016 Maria Eva Kabey, Untere Wallstr. 19
17.03.2016 Heiko Werner Bischoff, Am Osthang 19
17.03.2016 Adam Schmidt, Oberer Neuer Weg 11

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 619110 oder Email: sandra.reis@obernburg.de) zu informieren. Vielen Dank.

- Nichtamtliche Mitteilungen -

Bürgerversammlung 2016



Ca. 200 Obernburgerinnen und Obernburger kamen der Einladung der Stadtverwaltung nach und besuchten die Bürgerversammlung 2016 in der Stadthalle. Bürgermeister Fieger präsentierte einen Rückblick der Maßnahmen und Veranstaltungen aus 2015 und übergab dann das Wort an Herrn Marc Gasper, Energieagentur Untermain, der einen Kurzvortrag zum Thema Solarpotentialkataster Bayer. Untermain, und Herrn Mario Breunig, Klimaschutzbeauftragter LRA Miltenberg, mit

seinem Kurzvortrag „Energieberatung in Obernburg“. Beide Vorträge sind unter www.obernburg.de einsehbar.

Weitere Highlights waren die Vorträge der „Neuen“ im Rathaus: Alexander Hermann, Stadtentwicklung und Bernd Fröhlich, Kinder- und Jugendförderung Obernburg. Beide stellten sich persönlich, sowie Ihre Aufgabengebiete, vor.

Mit der öffentlichen Fragerunde der Bürger endete der offizielle Teil des Abends um 21.45 Uhr.

Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag



„Show, Mode und Action“ unter diesem Motto fand am Sonntag der Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag in Obernburg statt. Das sonnige Wetter nutzten hunderte Besucher, um durch die gesperrte Römerstraße zu bummeln. Manfred Schmock vom Gewerbeverein präsentierte vor dem Rathaus stündlich eine Non-Stop-Show mit Mode und Action. Modelle zeigen die neueste Frühlings- und Bademode. Die Körperwerk-

statt Großostheim begeisterte mit ihrer Muskelkater-Show (Foto). Silke Maar präsentierte die neue Fitnesswelle Zumba. Annika Reis, Bayerische Meisterin in der Rhythmische Sportgymnastik zeigte wie man Jugendliche trainiert und der Tanzsportverein Schwarz-Gold präsentierte die Show „Dick und Doof“. Zu bestaunen war ein echter Römer. DJ Sammy präsentiert unter dem Motto die neuesten Charts.

Johannes Obernburger Grundschule

Stark und gesund mit dem Projekt „Klasse 2000“



Das Programm „Klasse 2000“ ist ein Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule. Aktiv und anschaulich erfahren die Kinder, was sie selbst tun können, damit es ihnen gut geht und sie sich wohlfühlen.

Am Donnerstag, den 17.03. 2016 fand für uns - die Kinder der 1b - die erste Stunde

mit dem Thema „Der Weg der Luft“, statt.

Zuerst lernten wir Klaro und seinen Forscherspruch „Gesund und fit, mach auch mit“ kennen. Er wird uns das ganze Schuljahr bei unseren Experimenten und Entdeckungen begleiten.

Anschließend beschäftigten wir uns ausführlich mit dem Thema „Luft“. Wir testeten, wie lange wir die Luft anhalten können und erfuhren, dass die Luft nach dem Einat-

men durch die Luftröhre in die Lunge geleitet wird. Wir wissen jetzt auch, warum es gesünder ist, durch die Nase einzusatmen: Durch die feinen Härchen in der Nase wird die Luft gereinigt, bevor sie in unseren Körper kommt.

Besonders begeistern ließen wir uns von dem „Atemtrainer“, den jeder von uns geschenkt bekommen hat. Hiermit können wir verschiedene Atemübungen ausprobieren, zum Beispiel den Ball so lange wie möglich in der Luft zu halten (siehe Foto). Gar nicht so einfach!

In unserem Forscherweis haben wir abschließend festgehalten, was wir heute gelernt haben.

Die Klasse 1b freut sich jetzt schon auf viele weitere spannende Stunden mit Klaro!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Malermeister Stolpe und Team, dass sie uns durch ihre finanzielle Unterstützung die Teilnahme an dem Programm ermöglichen!

Die 1b der Grundschule Obernburg

Ausbildung beim Staat - einfach online anmelden

Finanzamt Obernburg a. Main mit Außenstelle Amorbach

Die Bayerische Steuerverwaltung bietet auch im kommenden Jahr Ausbildungsplätze für eine Tätigkeit als Finanzwirtin/Finanzwirt für das Einstellungsjahr 2017 an und lädt interessierte Schülerinnen und Schüler ein, sich zu bewerben.

Engagierten und flexiblen Schulabgängern mit mittlerem Schulabschluss oder qualifizierendem Abschluss der Mittelschule bietet das Finanzamt vielfältige und anspruchsvolle Einsatzmöglichkeiten. Die Bewältigung der unterschiedlichsten Aufgaben erfordert das Interesse für wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge und ein geschultes Rechtsempfinden. Diese Kenntnisse vermitteln wir im Rahmen einer gut bezahlten fundierten Ausbildung im Finanzamt vor Ort sowie in der Landesfinanzschule Ansbach.

Weitere Informationen zur Ausbildung als Finanzwirtin/Finanzwirt finden Sie im Internet unter www.finanzamt-obernburg.de unter dem Stichwort Aktuelle Themen/Ausbildung im öffentlichen Dienst.

Wenn Sie sich für diese wichtige Tätigkeit im öffentlichen Dienst interessieren, melden Sie sich bitte rechtzeitig zum Auswahlverfahren beim Bayerischen Landespersonalausschuss an. Die erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für die Vergabe der Ausbildungsplätze. Die **Anmeldung** zum Auswahlverfahren ist ausschließlich online möglich über die Internetseite „www.lpa.bayern.de“ **bis 01.05.2016**. Die Auswahlprüfung findet voraussichtlich am 04.07.2016 in Miltenberg oder Aschaffenburg statt.

Für **weitere Informationen** steht Ihnen der Ausbildungsleiter des Finanzamts Obernburg a.M., Herr Stefan Ludwig, unter der Rufnummer 09373/202-165 jederzeit gerne zur Verfügung.



KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG DER STADT OBERNBURG

ÖFFNUNGSZEITEN JUTS EISENBACH:

MONTAG 16:00 UHR - 19:00 UHR

FREITAG 15:00 UHR - 18:00 UHR



Hallo mein Name ist Bernd Fröhlich, ich bin seit dem 01.02.2016 der neue Jugendpfleger in Obernburg.

Ich bin 41 Jahre alt und arbeite seit 27 Jahren mit und für Kinder und Jugendliche. Nach meinem Studium zum Diplom Sozialpädagogen mit staatlicher Anerkennung habe ich einige Jahre für die Kinder- und Jugendförderung Roßdorf gearbeitet. Aber auch meine Einsatzorte in Griesheim, Langen und Groß-Bieberau haben mir einen Wissensschatz zukommen lassen, den ich nun mit nach Obernburg gebracht habe.

Im Moment befinde ich mich noch in der Einarbeitungsphase. Die Vorbereitungen für den Ferienpass und die Ferienfreizeit laufen aber schon. Der Jugendtreff in Eisenbach hat geöffnet. Seit dem 31.03.2016 gibt es ein Jugendforum in Obernburg, an dem sich alle Jugendlichen beteiligen dürfen. Das nächste Jugendforum wird Ende April in Eisenbach stattfinden. Der genaue Termin wird im nächsten Almosenturm sowie über Aushänge in der Stadt und an den Schulen bekannt gegeben. Oben seht Ihr das neue Banner der Kinder- und Jugendförderung Obernburg. Wenn Ihr dieses Banner seht wisst Ihr: „Hier geht's um mich!“ auch die Plakate mit der Einladung zum Jugendforum werden dieses Banner tragen.

Ich freue mich auf die Arbeit in und für Obernburg, auf viele neue Bekanntschaften **und vor allen auf euch die Kinder und Jugendlichen aus Obernburg!**

Euer Bernd Fröhlich
Stadtjugendpfleger

Vorankündigung Zeltlagerfreizeit 2016:

Hallo zeltlagerbegeisterte Kinder und Jugendliche, liebe Eltern!

Auch in diesem Jahr wird die Kinder- und Jugendförderung Obernburg wieder eine Zeltlagerfreizeit veranstalten. Dieses Jahr geht es vom 22.08. -26.08. auf den Zeltplatz „Im Meisengrund“ am schönen Marbachstausee bei Mossautal. Euch erwarten Spiel, Spaß und Abenteuer rund um das Thema „Outdoor & Survival“. Also haltet euch diesen Termin frei!

Für vorläufige Reservierungen bitte eine E-Mail an: Bernd.Froehlich@obernburg.de

Aktuelles vom Seniorenbeirat



Seniorentreff im Café Dölger

immer donnerstags von 15:00 bis 17:00 Uhr
Herzlich willkommen!

Stadttheater Aschaffenburg

„Ich denke oft an Piroshka“ - Dienstag, 19.04.2016,
um 15:00 Uhr

Theaterstück von Sehnsucht, verpassten Chancen
und der großen Liebe – Karten von 12 bis 22 €
Wir erhalten 50% Ermäßigung auf den Eintrittspreis.
Mitfahrgelegenheit möglich

Anmeldung erbeten unter Tel. 6191-11,
E-Mail Birgit.Lapresa@obernburg.de,
Tel. 1205 (Frau Dotterweich) oder E-Mail Erica.Neider@t-online.de



Konzert mit Stefanie Schwab



Wir besuchen am Mittwoch, 6. April 2016, 14:00 Uhr,
das Konzert mit Liedermacherin Stefanie Schwab
in Eichelsbach
Information und Organisation Fahrdienst bei
Rita Reichert, Tel. 9317

Spielemittwoch

Karten- und Brettspiele
Mittwoch, 20. April 2016, 14:30 bis 16:30 Uhr
Pia Fidelis, Raum 3 (unterer Eingang)
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.



Wandergruppe 55 plus



Dienstag, 19. April, 13:30 Uhr
Treffpunkt: Eichelsbach, Eichelsberghalle
Dauer ca. 4 Stunden - einschließlich gemeinsamer Einkehr
Kontakt: Ferdinand Lang, Tel. 5328



Senioren-Forum
St. Peter und Paul Obernburg
... ein Treffpunkt für alle Junggebliebenen

*Träumt einer allein, ist es nur ein Traum.
Träumen viele gemeinsam,
ist es der Anfang von etwas Neuem.
Weisheit aus Brasilien*

Zum **Seniorencafé** am **Dienstag, 5. April, 14.30 Uhr**
im **Pfarrheim „Pia Fidelis“** ergeht herzliche Einladung.
Neues aus der Dekanatsversammlung wird berichtet.

Wir besuchen am **Mittwoch, 6. April** das Konzert der Liedermacherin Stefanie Schwab in Eichelsbach, Eichelberghalle. Treffpunkt für angemeldete Personen an der Stadthalle und in der Lindenstraße (Parkplatz) um 13.30 Uhr. Möglichkeit zum Kaffeetrinken ist vor dem Konzert gegeben. Der Eintritt ist frei - Spenden für soziale Einrichtungen, die von Frau Schwab unterstützt werden, sind erwünscht.

Einladung zum **Gedächtnistraining** am
Dienstag, 12. April, 14.30 Uhr im Pfarrheim (Raum 3).

Bitte vormerken!

Fröhlicher Tanznachmittag am 27. April in Wörth und Dekanatswallfahrt nach Mainz am 19. Mai. Näheres in den nächsten Ausgaben des „Almosenturms“.

Notdienste

BRK-Rettungsdienst für Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

Ärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Erlenbach

Service des Ärzteverbundes Maindoc im Medizinischen Versorgungszentrum am Klinikum Erlenbach: Bei akuten Erkrankungen ist die ambulante medizinische Versorgung zu Zeiten sichergestellt, in denen die hausärztlichen Praxen in der Regel nicht besetzt sind:

Mittwoch und Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Die Notaufnahme des Klinikums bleibt weiterhin die Anlaufstelle für Notfälle, bei denen eine stationäre Aufnahme absehbar ist.

Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

Wochenende 02./03.04. und Mittwoch, 06.04.16

Dr. Richter, Hauptstr. 165, Mespelbrunn

Tel. 06092/995946

Wochenende 09./10.04.16 und Mittwoch, 13.04.16

Dr. Ramstöck, Miltenberger Str. 1a, Obernburg

Tel. 623650

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr

Notdienstplan der Apotheken

- 01.04.16 Franken-Apotheke, Odenwaldstr. 8, Wörth
- 02.04.16 Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35, Obernburg
- 03.04.16 Bachgau-Apotheke, Breite Str. 47, Großostheim
- 04.04.16 Markt-Apotheke, Fährstr. 2, Kleinwallstadt
- 05.04.16 Elsava-Apotheke, Marienstr. 30, Elsenfeld
- 06.04.16 Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, Elsenfeld
- 07.04.16 Markt-Apotheke, Hauptstr. 71, Mönchberg
Sebastian-Apotheke, Balduinstr. 4, Wenigumstadt
- 08.04.16 Turm-Apotheke, Hauptstraße 19, Großwallstadt
- 09.04.16 Apotheke am Markt, Breite Straße 6, Großostheim
- 10.04.16 Linden-Apotheke, Lindenstraße 29, Erlenbach
- 11.04.16 Römer-Apotheke, Römerstr. 43, Obernburg
- 12.04.16 Eichen-Apotheke, Eichenweg 1, Obernburg
- 13.04.16 Mömlingtal-Apotheke, Hauptstr. 24, Mömlingen
- 14.04.16 Maintal-Apotheke, Bahnhofstr. 14, Sulzbach
- 15.04.16 Josef-Apotheke, Hauptstr. 198, Leidersbach
Apotheke Eschau, Elsavstr. 95, Eschau

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8:00 Uhr und endet um 8:00 Uhr des folgenden Tages

Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken im Pflegezentrum Obernburg, Frau Geipel Telefon 70 95 20

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Erlenbach, Telefon 09372/9400075 oder www.seniorenberatung-mil.de

Bundesweites Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel. 08 00 - 0 11 60 16 oder www.hilfetelefon.de

Stiftung Hilfe in Not hilft Menschen, die unverschuldet in eine Notlage geraten sind, sei es durch schwere Schicksalsschläge, Krankheiten oder andere Gründe.
Info im Internet: www.stiftung-hilfe-in-not.de

Der **ökumenische Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.** bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 www.hospizverein-miltenberg.de

Beratungsstelle für seelische Gesundheit und Lebenskrisen in Miltenberg Sozialpsychiatrischer Dienst der AWO Unterfranken e.V.

Brückenstraße 19, Miltenberg, Tel. 09371/80325, Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 -15 Uhr
eMail: spdi-miltenberg@awo-unterfranken.de

Versorgungseinrichtungen

Bei Störungen:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Telefon 09372/5085,
Störungsdienst: 0941/28003355

Strom: EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550
Störungsdienst: 0171/5185592

Wasser: Während den Dienstzeiten Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr,
Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr, Wasserwart Herr Bernard, Telefon 0175/6121655 oder
Bauhof der Stadt Obernburg Telefon 12 18

Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst Zweckverband AMME, Erlenbach
Notfall-Service Trinkwasserversorgung Telefon 0160/96314460
Notfall-Service Abwasserentsorgung Telefon 0160/96 31 44 41

Defekte Straßenlaternen:

EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550 oder strassen-
lampendefekt@ezv-energie.de Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich,
wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.

Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV, EchtZeitVerbindung, Telefon 09372/94550, Entstörungsdienst, Telefon 09372/9455-55

Keinen Almosenturm im Briefkasten?

Sie haben keinen Almosenturm erhalten? Dann wenden Sie sich bitte an das
Main-Echo unter der **Telefonnummer 06021/396309** oder Email an **beilagen@
main-echo.de**. Die zuständigen Mitarbeiter beliefern Sie so schnell wie möglich.

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb:
V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg
Tel.: 06022/6191-0

Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Auflage:

4.300 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

Das nächste Amtsblatt Nr. 08 erscheint am 15.04.2016.

ANNAHMESCHLUSS Almosenturm

Donnerstag, 07.04.2016, 18 Uhr.

Vereinsnachrichten und Mitteilungen almo@obernburg.de
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: mail@hansenwerbung.de, www.hansenwerbung.de, Tel. 09371/4407